

100 Tage...

Die 100-Tage-Frist bemisst die Zeitdauer, die nach einer Faustregel des Journalismus einem neuen Amtsinhaber oder einer neuen Regierung zugestanden wird, um sich einzuarbeiten und erste Erfolge vorzuweisen.

Erfolge werden im Sozialbereich unterschiedlich gewertet und Regierungsgeschäfte gehören definitiv nicht zu unserem Alltag, trotzdem wollen wir auf die ersten 100 Tage zurückblicken und kurz berichten, wo wir stehen.

Der Neustart war intensiv, machte aber auch Freude. Bei der Umsetzung der sorgfältig erarbeiteten Konzepte in die Praxis verlangten unvorhergesehene Details eine hohe Flexibilität. Dies nicht nur vom Mitarbeiterteam, sondern auch vom Vorstand. Ihnen allen, inklusive unserem Freiwilligen-Team, das alle 14 Tage einen Spielabend organisiert, gehört deshalb mein herzlicher Dank. Mit so motivierten Menschen unterwegs zu sein ist ein Geschenk! Dankbar sind wir auch für alle finanziellen und materiellen Spenden und für die offenen Türen, die wir als Newcomer bei den sozialen Partnern im Oberengadin spüren dürfen.

Betrieb

Die ersten drei Bewohner und Bewohnerinnen zogen Ende Mai/Anfang Juni ein. Wie erwartet war der Aufbau von gegenseitigem Vertrauen zeitintensiv. Am monatlich stattfindenden WG-Gespräch im September äusserten sich alle drei positiv, was uns natürlich freut. Im August beherbergten wir für drei Wochen eine

Neuer Präsident

Die Auflage des Kantons Graubünden für die Erteilung der Betriebsbewilligung macht die Trennung der strategischen und operativen Ebene notwendig. An seiner letzten Sitzung, Anfang September, hat der Vorstand deshalb Stefan Meier zum neuen Präsidenten gewählt. Rolf Keller ist neu Vizepräsident. Ursula Costa ist fortan als Geschäftsführerin im Vorstand.

alleinstehende Mutter mit zwei Jungen im Teenage-Alter. Eine für beide Seiten interessante Erfahrung. Selbstverständlich hoffen wir, bald noch weitere Bewohnerinnen und Bewohner aufnehmen zu können.

Betriebsbewilligung des Kantons Graubünden

Das Gesuch für die Betriebsbewilligung für Einrichtungen für erwachsene Menschen mit Behinderung wurde eingereicht. Der Kanton ist nach der formellen Prüfung darauf eingetreten. Wir erwarten das Resultat mit Spannung und gehen zuversichtlich vorwärts.

Ursi Costa

**Manche Menschen wissen nicht,
wie wichtig es ist,
dass sie einfach da sind.
Manche Menschen wissen nicht,
wie gut es tut, sie einfach zu
sehen.
Manche Menschen wissen nicht,
wie tröstlich ihr gütiges Lächeln
ist.
Manche Menschen wissen nicht,
wie wohltuend ihre Nähe ist.
Manche Menschen wissen nicht,
wie viel ärmer wir ohne sie
wären.
Manche Menschen wissen nicht,
dass sie ein Geschenk des
Himmels sind.
Sie wüssten es, würden wir es
ihnen sagen!**

(Petrus Ceelen)

Neue Mitarbeiterin

Seit Mitte August 2013 ergänzt Frau Sabine Baumann, dipl. Sozialpädagogin HF unser Team. Vorstand und Mitarbeiterteam heissen sie herzlich willkommen.

Infos www.girella.ch; E-Mail info@girella.ch

Spenden

Der Verein »Girella Oberengadin« ist für jede Spende dankbar. Sie investieren mit Ihrem Geld in ein soziales Projekt mit Zukunft.

Herzlichen Dank!

Unsere Adresse:
Wohnheim Petronella
Culögnas 12
7502 Bever
Telefon 081 850 02 02
Mobile 078 644 36 06

Bankverbindung

Graubündner Kantonalbank
Girella Oberengadin, Pontresina
IBAN
CH84 0077 4010 2548 9860 0
BC-Nr. 774